

RATHAUS News

Ausgabe #5 | Das Monatsmagazin der Stadtverwaltung



An der Wittringer Schule wurde der Bereich der Offenen Ganztagschule umgebaut.

NEUER KINDER- UND JUGENDBEAUFTRAGTER

Die Kinder- und Jugendarbeit in Gladbeck bekommt ein neues Gesicht: Die Partizipation der Gladbecker Jugendlichen am Stadtgeschehen, an Stadtplanung und Zukunftsgestaltung ist für Mathias Lazinski ein großes Anliegen. Für den 37-Jährigen schließt sich als neuer Kinder- und Jugendbeauftragter der Stadt Gladbeck ein Kreis. Bereits 2006 hat er am ersten Gladbecker Jugendrat teilgenommen, damals noch als Vertreter aus der Jugend – heute sitzt er erneut mit am Tisch, aber diesmal in anderer Funktion.

„Ich bin Gladbecker durch und durch“, sagt Mathias Lazinski, der in Gladbeck-Mitte zur Welt gekommen ist, „und ich kann mich mit der Stadt identifizieren. Hier kenne ich die Menschen und ihre Anliegen.“

„Es freut mich, dass wir diese zentrale Schlüsselposition in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit einem Kollegen besetzen konnten, der Stadt und Menschen kennt“, ergänzt Bürgermeisterin Bettina Weist.

BAUMASSNAHMEN IN DEN SOMMERFERIEN: STADT GLADBECK INVESTIERT MILLIONEN

Die Stadt Gladbeck hat die schulfreie Zeit in den Sommerferien genutzt, um Umbau- und Renovierungsarbeiten in Schulgebäuden durchzuführen und um größere Bauprojekte in die Wege zu leiten. Insgesamt investierte die Stadt Gladbeck diesen Sommer etwa 13,1 Millionen Euro in den Ausbau der vier Grundschulen und der vier weiterführenden Schulen.

An der **Lambertschule** entsteht ein dreigeschossiger Anbau mit einer Fläche von rund 1.319 Quadratmetern. Zusätzlich werden diverse Räume im bestehenden Gebäude umstrukturiert. Der Anbau umfasst diverse Räume, darunter beispielsweise ein Foyer, eine Mensa, eine Küche, eine Garderobe, WCs, Büros, ein Sekretariat, ein Lehrmittelraum und sechs Klassenräume für jeweils bis zu 25 Schüler:innen.

Die **Regenbogenschule** erhält eine Erweiterung von 302 Quadratmetern. Es entstehen drei Klassenräume, ein Foyer, Technikräume und ein barrierefreies WC. Die Erweiterung kostet insgesamt 2,4 Millionen Euro.

An der **Wilhelmsschule** entstehen auf einer Fläche von 454 Quadratmetern eine Mensa, eine Küche, ein Bewegungsraum mit Umkleiden, WCs, ein Foyer sowie Technikräume. Hier wurden 3,4 Millionen Euro investiert. In der **Erich-Kästner-Realschule** wird ein Fußboden saniert (63.000 Euro), an der **Werner-von-Siemens-Realschule** wurde der Pavillion abgerissen, an der **Wittringer Schule** wird der OGS-Bereich umgebaut, die **Anne-Frank-Realschule** erhält neue Türen für die Klassenräume und an der **Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule** werden die Treppenhäuser und die Außentoilette saniert (100.000 Euro).